

Vorbereitende Arbeitsschritte für Friktionsvergoldungen von Prothesen

Friktionsvergoldungen:

- Friktionsvergoldungen von Teleskop- oder Konusarbeiten sind nur möglich, wenn die Außenteleskope aus Galvanogold oder aus einer Goldlegierung bestehen.
- **Eine Friktionsvergoldung von NEM-Außenteleskopen ist nicht möglich**
- Die Prothese muss absolut sauber sein. Bitte Speisereste, Plaque, Zahnstein oder sonstige Verunreinigungen sorgfältig entfernen (notfalls auch abstrahlen).
- Die Außenteleskope sollten ebenfalls sauber sein. Eventuell mit 50 µm Glanzperlen und wenig Strahlendruck (max. 1 bar) vorsichtig ausstrahlen.
- Bitte nichts mit Wachsen oder Lacken abdecken. Alle Teile, die nicht zu vergolden sind, werden von uns abgedeckt.
- In der Regel wird von uns eine Schichtstärke von 22 – 25 µm auf galvanisiert. Sollten Sie mehr oder weniger wünschen, bitte auf den Auftragszettel vermerken.
- Wir bemühen uns, Friktionsvergoldungen so schnell als möglich zu erledigen. Ist die Arbeit bis 10 Uhr bei uns im Haus, besteht die Möglichkeit, dass sie je nach Auftragslage am selben Tag wieder zurück gesendet werden kann. Ansonsten geht die Prothese erst am nächsten Tag zu Ihnen zurück.

Wir behalten uns vor, bei unzureichender oder unsachgemäßer Vorbereitung der Prothese, den Auftrag abzulehnen. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.